



Technische Universität Berlin



Laborleiter*in im neurokognitiven Forschungskontext (d/m/w) - Entgeltgruppe 13 TV-L Berliner Hochschulen

Teilzeitbeschäftigung ist ggf. möglich

**Fakultät IV - Elektrotechnik und Informatik, Institut für Softwaretechnik und Theoretische Informatik / FG
Sprache und Kommunikation in biologischen und künstlichen Systemen**

Kennziffer: IV-374/25 (besetzbar ab sofort / unbefristet / Bewerbungsfristende 10.10.2025)

Ihre Aufgaben:

- Aufbau und technische Betreuung eines EEG-Labors, einschließlich Gerätebeschaffung, Hardware-Installation, Kalibrierung und Wartung.
- Unterstützung bei der Planung, Durchführung und Auswertung von EEG- und MRT-Experimenten im Bereich der Neuro- und Kognitionswissenschaften.
- Programmierung von experimentellen Paradigmen und Analysepipelines in Python.
- Übernahme organisatorischer Aufgaben, wie die Koordination von Projekten, Experimenten, Verwaltung von Ressourcen und Schulung von Mitarbeitenden im Labor.
- Technische Unterstützung bei der Integration von KI-Ansätzen in neurokognitive Forschungsprojekte.
- Planung und Koordination von Lehrveranstaltungen

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder Äquivalent) in Elektrotechnik, Medizintechnik, Informatik, Neurowissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Fundierte Erfahrung im Umgang mit EEG- und MRT-Technologien im neurokognitiven Forschungskontext
- Sehr gute Programmierkenntnisse in Python, einschließlich Erfahrung mit relevanten Bibliotheken (z.B. NumPy, SciPy, MNE, TensorFlow oder PyTorch).
- Kenntnisse in der Signalverarbeitung, Machine Learning oder Künstliche Intelligenz (KI)
- Gute Deutsch- und/oder Englischkenntnisse in Wort und Schrift bzw. die Bereitschaft, die jeweils fehlende Sprache zu erlernen
- Organisationsgeschick und Freude an der Arbeit in einem dynamischen, interdisziplinären Forschungsteam von Vorteil
- Erfahrung im Verfassen von Förderanträgen und in der Mitwirkung an interdisziplinären Forschungsprojekten von Vorteil
- Erfahrung in Forschungsdateninfrastrukturen und Forschungsdatenmanagement von Vorteil
- Erfahrung in Koordination und Planung von Lehrveranstaltungen von Vorteil

Hinweise zur Bewerbung:

Ihre Bewerbung senden Sie bitte unter **Angabe der Kennziffer** mit den üblichen Unterlagen **ausschließlich per E-Mail** an Prof. Dr. Fatma Deniz unter **deniz@tu-berlin.de**.

Mit der Abgabe einer Onlinebewerbung geben Sie als Bewerber*in Ihr Einverständnis, dass Ihre Daten elektronisch verarbeitet und gespeichert werden. Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Wege keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann. Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten gem. DSGVO finden Sie auf der Webseite der Personalabteilung: https://www.abt2-tu-berlin.de/menue/themen_a_z/datenschutzerklaerung/.

Zur Wahrung der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen mit der jeweiligen Qualifikation ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die TU Berlin schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und mit Migrationshintergrund sind herzlich willkommen.

Die Stellenausschreibung ist auch im Internet abrufbar unter:
<https://www.jobs.tu-berlin.de>

